

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

C III 2 - m 05/93

**Schlachtungen und
Fleischerzeugung
im Land Brandenburg**

01.01. bis 31.05.1993

Herausgeber:

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

BTX: *47474#

Erschienen im Juli 1993

Preis: 3,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Vorbemerkungen	4
Zeichenerklärungen	5
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen	6
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	7

Vorbemerkungen

Im Zeitraum 1.1. bis 31.5. 1993 wurden im Land Brandenburg unter anderem

15 904	Rinder (ohne Kälber)
664	Kälber
349 110	Schweine
2 177	Schafe

geschlachtet.

Im Berichtszeitraum wurden aus Dänemark 958 Schweine, aus den Niederlanden 240 Schweine und aus Polen 59 Pferde eingeführt. Die Zahl der Hausschlachtungen umfaßte 597 Rinder (ohne Kälber), 72 Kälber, 23 300 Schweine, 276 Schafe und 24 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die Schlachthöfe durchgeführt.

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 1992 bei allen Tierarten (außer Schafe) verringert.

Ursache für die geringere Auslastung der Schlachthöfe war vor allem der weitere Bestandsabbau bei den schlachtreifen Tieren. In einem Jahr verringerte sich z.B. der Bestand an Mastschweinen um mehr als 10 Prozent, der Bestand an Bullen und Ochsen um fast ein Drittel.

Die durchschnittlichen Schlachtgewichte waren im betrachteten Zeitraum bei Bullen, Kühen und Färsen höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Bei Schweinen lag das durchschnittliche Schlachtgewicht wenig unter dem Vorjahreswert.

Ab Erhebungsmonat August 1992 beinhalten die Daten für die Schlachtungen und Fleischerzeugung die Gebietsänderungen laut Staatsvertrag zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

kg Kilogramm

t Tonnen

% Prozent

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Hinweise

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat Mai 1993	Zeitraum 1.1. bis 31.5. 1993	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
	Anzahl		%
Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	2 608	15 904	- 49,4
dar.: Bullen	1 671	10 094	- 49,1
Kühe	688	4 205	- 45,7
Färsen	249	1 673	- 56,6
Kälber	139	664	- 37,5
Schweine	65 346	349 110	- 24,3
Schafe	377	2 177	+ 15,0
dar.: Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft			
Schweine	404	1 198	- 92,8
<u>Tiere inländischer Herkunft</u> Gewerbliche Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	2 555	15 307	- 50,0
dar.: Bullen	1 637	9 773	- 49,3
Kühe	687	4 157	- 44,6
Färsen	231	1 348	- 62,7
Kälber	137	592	- 39,4
Schweine	62 717	324 612	- 23,4
Schafe	352	1 901	+ 18,2
Hausschlachtungen			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	53	597	- 25,7
dar.: Bullen	34	321	- 37,1
Kühe	1	48	- 9,4
Färsen	18	225	- 6,3
Kälber	2	72	- 15,3
Schweine	2 225	23 300	+ 12,4
Schafe	25	276	- 3,2

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat Mai 1993	Zeitraum 1.1. bis 31.5. 1993	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
			%

Schlachtmengen in t
Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	776	4 683	- 48,2
dar.: Bullen	546	3 263	- 47,9
Kühe	170	1 060	- 44,7
Färsen	60	351	- 59,4
Kälber	8	40	- 33,3
Schweine	5 715	29 999	- 26,6
Schafe	9	50	+ 22,0

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	16	179	- 24,5
dar.: Bullen	11	107	- 35,1
Kühe	0	12	- 14,3
Färsen	5	59	+ 1,7
Kälber	0	6	0,0
Schafe	1	8	+ 14,3

Durchschnittliche Schlachtgewichte in kg

Bullen	333,33	333,99	+ 2,9
Kühe	247,71	255,33	+ 2,5
Färsen	260,87	260,58	+ 8,9
Schweine	90,54	92,07	- 0,7

